

Jahresbericht sculpture network 2013

Aktivitäten des Vereins zur Erfüllung der Satzungsziele

1. Programmarbeit

sculpture network ist Europas führende Plattform für zeitgenössische Skulptur, gegründet in 2004. Ziel der non-profit Organisation ist die Förderung der Skulptur und die Vernetzung aller an dreidimensionaler Kunst interessierten Einzelpersonen und Institutionen: Künstlern, Kunstvermittlern, Skulpturenparks und Museen, Galerien, Kuratoren, Sammlern und Kunstfreunden.

„stand up for sculpture“ lautet das Motto. Um diesem Motto gerecht zu werden, organisierte sculpture network im Jahr 2013 siebzehn Veranstaltungen. Dort begegneten sich rund 2.500 Menschen, diskutierten über zeitgenössische Skulptur, tauschten Gedanken und Ideen aus und knüpften und vertieften Kontakte.

Durch unsere Website, Einladungen, Newsletter, Social Media Kanäle, Pressearbeit und Flyer wurden mehr als 50.000 Fachleute und Kunstfreunde über unsere Arbeit zur Förderung der Skulptur informiert. Ferner wurde, vor allem im Rahmen des XII. Internationalen Forums in den Niederlanden und anlässlich des 4. Internationalen Fests für zeitgenössische Skulptur - unserem new year's brunch' 13, umfangreiche Presse- und Öffentlichkeitsarbeit geleistet. Durch stetige und aktive Kommunikation und Programmarbeit ist es uns gelungen, die Wahrnehmung für diesen Bereich der Bildenden Kunst in der Öffentlichkeit zu stärken und unser Netzwerk weiter auszubauen. Unsere Social Media Kanäle gewinnen dabei immer mehr an Bedeutung und wir sind stolz, 6.875 Fans auf Facebook, 800 Follower auf LinkedIn, 100 Follower auf Google+ und 477 Gruppenmitglieder auf dem deutschen Portal XING zu haben.

4. Internationales Fest der zeitgenössischen Skulptur – unser new year's brunch 2013

Am 20. Januar 2013 fand das 4. Internationale Fest für zeitgenössische Skulptur statt. An 39 Orten in 12 Ländern wurde an diesem Tag die zeitgenössische Skulptur gefeiert und ein Zeichen für die Skulptur gesetzt. Über 2.000 Künstler, Sammler, Fachleute und Kunstfreunde nutzten die Gelegenheit, um mit Gleichgesinnten über dreidimensionale Kunst zu diskutieren, neue Künstler und ihre Werke zu entdecken und neue Kontakte zu knüpfen. Über Videolive-Stream konnten die Teilnehmer dem Geschehen an den anderen Veranstaltungsorten in ganz Europa folgen und waren auf diese Weise virtuell miteinander vernetzt. Unser Sponsor Vivicom hat diese Verbindung dankenswerterweise ermöglicht.

Die 39 Gastgeber der Neujahrsbrunchs 2013 stellten ihre Räumlichkeiten zur Verfügung und boten ein attraktives und vielfältiges Programm an. Wir möchten ihnen dafür ganz herzlich danken. Während der Veranstaltung wurde ein kurzes Live-Interview mit dem Vorstandsvorsitzenden Ralf Kirberg gezeigt, in dem er die fantastische Hebelwirkung einer solchen Veranstaltung betonte und das Bedürfnis und die Notwendigkeit von Diskussion und Ideenaustausch hervorhob, was den Impuls zu neuen Initiativen gibt. Die Veranstaltung fand an sehr unterschiedlichen Orten statt: Künstlerateliers, Ausstellungsorte, Galerien, Werkstätten für Bildhauerei, Gießereien und anderen kulturellen Einrichtungen.

Internationales Forum 2013

Vom 3. – 5. Oktober 2013 fand in den Niederlanden das XII. Internationale Forum „Sculpture lives on: from modernism to globalization“ statt, das von der niederländischen Kunstkritikerin Anne Berk kuratiert wurde. 130 Künstler, Kunstvermittler und Kunstbegeisterte aus 15 verschiedenen Ländern nahmen teil. Das Museum Beelden aan Zee hieß unsere Teilnehmer mit einem Cocktail in der Ausstellung „Contemporary Russian Sculpture“ willkommen. Am nächsten Tag ging es weiter mit Vorträgen im Auditorium des Kröller Müller Museum in Otterlo, dessen herausragende Kunstsammlung den Ausgangspunkt der Konferenz bildete. Internationale Experten, Künstler und die Teilnehmer des Forums diskutierten über den Modernismus des 20. Jahrhunderts und die

Auswirkungen der Globalisierung auf die Entwicklung der Skulptur. Judith Collins, ehemalige Kuratorin der Londoner Tate Art Galleries und Verfasserin des Standardwerks „Sculpture Today“ (Phaidon, 2007) hielt den Hauptvortrag. Weitere Redner waren Jaap Bremer (Niederlande), ehemaliger stellvertretender Direktor des Kröller Müller Museums, und die Künstler Riyas Kom (Indien), Heri Dono (Indonesien), Eylem Aladogan (Niederlande/Türkei) und Nick Ervinck (Belgien). Im parallel laufenden Showroom präsentierten Bildhauer und Institutionen ihre Arbeiten und Projekte mit Katalogen und Bildmaterial. Die Stichting Stokroos und die Cultural India Foundation unterstützten die Veranstaltung großzügig.

Der Konferenz folgte ein Besichtigungstag. Dieser führte uns zu dem berühmten Atelier Van Lieshout in Rotterdam, dem hochinteressanten European Ceramic Work Centre, heute sundaymorning@ekwc genannt in Den Bosch, sowie einem spannenden Produktions- und Ausstellungsort für zeitgenössische Kunst, Kunst DordtYart in Dordrecht. Dort präsentierten zehn Mitglieder von sculpture network ihre Werke in dem sculpture network Programm „90 seconds on sculpture“: Mehr dazu hier: <https://www.youtube.com/watch?v=wvxBHIS9pF8>

Experience - Kunstreise

Die diesjährige Experience-Kunstreise führte uns vom 12. - 15. September 2013 in die Toskana, wo 40 Reiseteilnehmer Künstlerateliers und versteckte Skulpturenparks entdeckten, sowie der Wiege der Bildhauerei, die Steinbrüche von Carrara und Pietrasanta.

Dialogues

Im Jahr 2013 nahmen rund 300 Mitglieder und Freunde von sculpture network an unseren vierzehn Dialogues in ganz Europa teil:

- Künstlergespräch mit Francesco Torres Monsó und Besuch der Fundación Pla und Can Mario, Palafrugell, Gerona, Spanien, am 16. März
- Künstlergespräch und Atelierbesuch bei Blanca Muñoz in Madrid, Spanien, am 2. April
- Künstlergespräch und Atelierbesuch bei Alberto Bañuelos in Madrid, Spanien, am 13. April
- Künstlergespräch und Atelierbesuch bei Karsten Konrad in Berlin, Deutschland, am 27. April
- Künstlergespräch und Atelierbesuch bei Mateo Maté moderiert von Kunstkritiker Francisco Carpio in Madrid, Spanien, 23. Mai
- Kuratorenführung - ein Blick hinter die Kulissen: Konservierung zeitgenössischer Skulptur im MACBA (Museum für zeitgenössische Kunst) in Barcelona, Spanien, am 7. Juni
- Galeriebesuch Neuhauser Kunstmühle in Salzburg, Österreich, am 17. Juni
- Ausstellungsbesuch Call of the Mall Hoog Catharinje und Künstlergespräch und Atelierbesuch bei Ruud Kuijer in Utrecht, Niederlande, am 21. Juni
- Ausstellung „room is music is room“ - Künstlergespräch und Konzert in München, Deutschland, am 28. Juni
- Kuratorenführung - ein Blick hinter die Kulissen: Lehre der Bildhauerei in den Werkstätten der Kunstakademie Düsseldorf mit Lothar Krüll, Direktor der plastischen Werkstatt, Düsseldorf, Deutschland, am 25. Juli
- Kuratorenführung bei „Anish Kapoor in Berlin“ im Martin-Gropius-Bau, Berlin, Deutschland, am 20. September
- Kuratorenführung durch den Skulpturenpark Heidelberg sowie die Ausstellung „Nur Skulptur“ der Kunsthalle Mannheim in Deutschland, am 20. Oktober
- Kuratorenführung durch den 3-D Skulpturenpark Verbier und die Foundation Giannada, Schweiz, am 26. Oktober
- Besuch des Skulpturenparks Parc Art Sculpture und Ausstellungsbesuch von Emili Armengol in Gerona, Spanien, am 19. Oktober

Aus diesen Veranstaltungen sind viele interessante Kontakte und innovative Projekte entstanden. Wir danken allen Koordinatoren und Vorstandsmitgliedern von sculpture network, die diese großartigen Veranstaltungen als Teil ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit für sculpture network und unserer Idee organisiert haben.

2. Webseite, Dienste und Veröffentlichungen

Im Juni 2013 wurde unsere neue Webseite präsentiert. Das moderne Layout, die klare Struktur, die verbesserte Bedienbarkeit und zusätzliche Funktionen wurden von Mitgliedern und Nutzern sehr positiv bewertet. Die Anzahl der Besucher unserer Webseite ist seitdem enorm gestiegen. Monatlich nutzen durchschnittlich 10.000 Menschen die Website als Informationsportal (im Vergleich zu monatlich 7.000 Besuchern im Jahr 2012). Besucher erwartet dort:

Künstlerprofile: 700 internationale Künstler präsentieren Fotos und Videos ihrer Kunstwerke, ihren Lebenslauf und Ausstellungstermine.

Mitgliederprofile: Auch Dienstleister und Kunstinstitutionen wie Museen, Galerien, Skulpturenmuseen und –parks, Werkstätten und andere präsentieren sich mit ihren Profilen dem internationalen Publikum.

Terminkalender: Mehr als 1.000 Ausstellungen, Vernissagen, Workshops, Konferenzen und Kunstmessen - eine einzigartige und aktuelle Informationsquelle zu Skulptur bezogenen Veranstaltungen in ganz Europa, recherchiert und täglich aktualisiert von unserer Redaktion.

Newsletter: Unser Newsletter wurde im April 2013 grafisch und inhaltlich überarbeitet und hat eine neue spanische Chefredakteurin bekommen: Amparo Lopez Corral. Rund 15.000 Abonnenten in ganz Europa erreicht die in englischer, deutscher und spanischer Sprache erscheinende Publikation monatlich.

Webseite-Angebote nur für Mitglieder

Ausschreibungs-Datenbank: Mitglieder finden hier aktuelle Ausschreibungen, Wettbewerbe und Artist-in-Residencies. Unser Research-Team selektiert aus dem weltweiten Angebot alle für Bildhauer relevanten Informationen und bereitet diese übersichtlich für die Datenbank auf. 2013 wurden rund 500 Angebote veröffentlicht.

Dienstleister-Datenbank Rund 170 von Mitgliedern empfohlene Dienstleister stellen sich hier vor. Leider hat die 2010 ins Leben gerufene Datenbank bisher noch nicht die Nutzerfrequenz, die wir uns wünschen und die sie ihrem Inhalt nach verdient. Die Belebung dieses Services ist ein wichtiges Projekt im kommenden Jahr.

Skulpturenorte in Europa: Mitglieder finden hier auf Bildhauerei spezialisierte Museen und Parks, Skulpturenpfade, Galerien, Open-Air-Ausstellungen, Biennalen und einschlägige Fachpublikationen, in ganz Europa. Informationen für die Niederlande sind bereits verfügbar. Informationen zu weiteren Ländern werden sukzessive aufbereitet und sollen ab Herbst 2014 auf der Website verfügbar sein.

Bücher: Umfangreiche Datenbank von Publikationen über zeitgenössische Bildhauerei mit über 100 Buchempfehlungen.

3. Mitglieder

sculpture network hat 2013 139 neue Mitglieder gewonnen, zum Jahresende hatte die Organisation insgesamt 992 Mitglieder. Die Mitgliederzahl hat sich damit in den letzten fünf Jahren mehr als verdoppelt.

Die jährliche Mitgliederversammlung fand im Rahmen des Internationalen Forums am 5. Oktober 2013 in Den Haag statt. Die durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Deloitte & Touche GmbH geprüfte

und mit uneingeschränktem Testat versehene Jahresrechnung wurde einstimmig gebilligt. Dem Vorstand wurde Entlastung erteilt.

4. Mitarbeiter und Ehrenamtliche

Im Juni 2013 ist die Geschäftsstelle von sculpture network von Pöcking nach München umgezogen. Neue Adresse: Fäustlestraße 3, 80339 München, Deutschland. Die Mitarbeiter der Münchner Geschäftsstelle sind:

- Isabelle Henn – Geschäftsführerin
- Sophie Peikert (vormals Schmidpeter) – Veranstaltungsorganisation, Buchhaltung, Mitgliederbetreuung
- Carla Schäfer – Praktikantin (fünf Monate)
- Mariam Kamiab – Praktikantin (fünf Monate)

Mitarbeiter in anderen europäischen Büros:

- Beatriz Blanchin Madrid, Spanien (Strategie und Entwicklung)
- Paulina Tsvetanovain Berlin, Deutschland (Fundraising und Marketing)

Ende 2013 hatte sculpture network sechs Koordinatoren, die in ihrer jeweiligen Region als Repräsentant und Ansprechpartner für den Verein und die Mitglieder vor Ort fungierten. Ihr Engagement ist rein ehrenamtlich. Sie fördern und entwickeln sculpture network und seine Ziele.

- Beatriz Blanch in Madrid, Spanien
- Neus Bergua in Barcelona, Spanien
- Paulina Tsvetanova in Berlin, Deutschland
- Anne Berk in den Niederlanden
- Christiane Tureczek in der Schweiz
- Claudia Schwind in Frankreich

Außerdem engagiert sich ein Team von rund zehn Ehrenamtlichen regelmäßig in verschiedenen Bereichen des Vereins.

5. Vorstand

Am 31. Dezember 2013 bestand der Vorstand aus folgenden Mitgliedern:

- Ralf Kirberg, Vorsitzender
- Hartmut Stielow, stellvertretender Vorsitzender
- Peter Fischer-Piel
- Beatriz Blanch
- Helmut Pütz

Dem Vorstand wurde auf der jährlichen Mitgliederversammlung in Den Haag Dank und Anerkennung für seine Leistungen und sein großes ehrenamtliches Engagement ausgesprochen.

6. Finanzen

Die finanzielle Situation von sculpture network hat sich während des Jahres 2013 positiv entwickelt, jedoch können aus dem Vereinsbudget immer noch nicht die Kosten des Münchner Büros sowie des

Geschäftsführerpostens (also das Gehalt von Isabelle Henn) gedeckt werden. Beides wird dem Verein durch Personal- und Sachleistungen von Ralf Kirberg pro bono zur Verfügung gestellt.

Das umfangreiche Veranstaltungsprogramm wurde primär durch Mitgliedsbeiträge finanziert. Zur Finanzierung des Internationalen Forums 2013 in den Niederlanden konnten Förder- und Sponsorengelder eingeworben werden, die zusammen mit den Teilnahmebeträgen die Kosten des Forums deckten.

Zu Einzelheiten verweisen wir auf die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31.12.2013, die auf der Website zum Download zur Verfügung stehen. Die Verwaltungskosten sind im Vergleich zu 2012 wegen notwendiger Beratungskosten für europäische Steuerfragen leicht gestiegen, betragen aber weiterhin nur 6% der Gesamtaufwendungen. Trotz unserer beachtlichen Bemühungen und wiederholter Abmahnungen beträgt der Verlust durch nichtgezahlte Mitgliedsbeiträge 6% der gesamten Mitgliedsbeiträge im Jahr 2013 (7% im Jahr 2012).

Die Verwirklichung des umfangreichen Programms war nur möglich durch die viele ehrenamtliche Arbeit aus dem Kreis der Mitglieder und des Vorstandes, der sich regelmäßig über seine Arbeit abstimmt. Allen Mitstreitern sei an dieser Stelle sehr herzlich gedankt.

7. Gemeinnütziger Status

Das für unseren Verein zuständige Finanzamt in Berlin hat die Gemeinnützigkeit für die Jahre seit Gründung bis 2010 bestätigt, zuletzt am 19.10.2011. Dieser Bescheid ist unanfechtbar. Bei unveränderter Umsetzung unserer satzungsgemäßen Ziele gilt dies auch für die Zukunft.

8. Vorschau 2014 und 2015

Programmarbeit:

- new year's brunch'14 – 5. Internationales Fest der zeitgenössischen Skulptur. Dem großen Erfolg des Vorjahres folgend (mehr als 2.000 Teilnehmer in 12 Ländern) wird das Ereignis wieder am dritten Sonntag Jahres stattfinden. Künstler, Kunstfreunde und Kunstvermittler kommen am 19. Januar 2014 in ganz Europa zusammen, um die Skulptur zu feiern.
- Das Internationale Forum 2014 war im Oktober in Nordengland geplant. Auf Grund einer Verzögerung größerer Umbau- und Modernisierungsmaßnahmen am Austragungsort muss die Veranstaltung leider verschoben werden. Daher wird das nächste Internationale Forum erst im Herbst 2015 stattfinden.
- Dialogues: Die Ausweitung und Entwicklung dieser Veranstaltungsreihe ist ein wichtiger Teil unserer künftigen Programmarbeit. Für 2014 sind rund 30 Dialogues geplant.
- Experience - Kunstreisen führen uns 2014 nach Skandinavien und in den Süden Spaniens.
- Koordinatoren: Ausbau unseres europaweiten Koordinatorennetzwerks, um Mitgliedern und am Netzwerk interessierten Menschen einen lokalen Ansprechpartner zur Verfügung zu stellen. Dies soll auch die Kontinuität der Aktivitäten von sculpture network in den einzelnen Regionen fördern.
- Teaching Sculpture: „Teachers in Practice“ heisst ein neues, für 2014 geplantes Projekt. Lehrende in ganz Europa bearbeiten mit Gruppen von Schülern/ Studenten dasselbe Thema. Im Mai kommen sie zusammen, um ihre Erfahrungen, Arbeitsmethoden und Schwierigkeiten auszutauschen und darüber zu diskutieren.
- Verschiedene Mitgliederausschreibungen (sog. „Calls“) sind geplant.
- Um den 10. Jahrestag von sculpture network zu feiern, wird eine Ausschreibung für Kuratoren das Netzwerk für eine Gruppe von Experten öffnen, die 2014 Beiträge über zeitgenössische Skulptur veröffentlichen.

Marketing: Wir planen umfangreiche Marketing- und Kommunikationsmaßnahmen, um ein noch größeres Publikum zu erreichen. Diese werden insbesondere die Zusammenarbeit mit anderen kulturellen Organisationen und Unternehmen einschließen.

Mitgliederstruktur: Wir planen 2014 gezielt den Bereich „Institutionen“ und „Dienstleister“ auszubauen, sowie unser Netzwerk an Freunden und Förderern zu erweitern. Das dient u.a. auch unserem Ziel, für unsere Mitglieder zusätzliche Möglichkeiten für neue berufliche Kontakte und Absatzmöglichkeiten zu schaffen.

Finanzen: Um unsere finanzielle Basis zu stärken, planen wir

- Verkauf von Werbebannern auf unseren Kommunikationskanälen: Newsletter, Webseite, Social Media
- Verstärkte Akquise von Sponsoren sowie Spenden und öffentlichen Geldern

Wir freuen uns auf die nächsten Jahre, in denen unser Netzwerk weiter wachsen und gedeihen wird, auf neue Herausforderungen und auf stetige Kursänderungen und -anpassungen. So kommen wir unserem Ziel, das Kompetenz-Zentrum für Skulptur in Europa zu werden, stetig näher.

München/Deutschland, 15.03.2014

Ralf Kirberg
Vorsitzender

Isabelle Henn
Geschäftsführerin